

Pressemitteilung

**Gesundheitsverbund Hamm:
Prüfung der Bundeskartellbehörde ist in vollem Gang**

Hamm, 05.05.2015

Ein erster Besprechungstermin zwischen den Geschäftsleitungen von EVK Hamm und St. Marien-Hospital Hamm und der Bundeskartellbehörde zur geplanten Kooperation im Rahmen des Gesundheitsverbunds Hamm fand in angenehmer Atmosphäre statt. Vor allem die Transparenz bezüglich der Kommunikation wurde positiv bewertet. Der Abstimmungsprozess findet nun weiter seinen Fortgang.

Die geplante enge Zusammenarbeit der beiden Hammenser Krankenhäuser ab November 2015 muss aufgrund der grundlegenden Veränderungen in der Angebotsstruktur kartellrechtlich geprüft werden. Daher wurden alle Beschlüsse der Krankenhausträger unter dem Vorbehalt der kartellrechtlichen Unbedenklichkeit gefasst. Die Behörde hat eine Bewertung bis Ende Juni in Aussicht gestellt. Bis dahin wird das Bundeskartellamt zur Beurteilung Marktdaten bei den anderen Krankenhäusern in der Region erheben.

Zum Hintergrund:

Im Rahmen des Gesundheitsverbunds Hamm ist geplant, Leistungsangebote an jeweils einem Standort zusammenzuführen, was eine deutliche Qualitätssteigerung in der stationären Krankenhausversorgung der Stadt Hamm und in der Region zur Folge hat. Dies wird für das Ev. Krankenhaus Hamm die Konzentration auf die Versorgung von Patienten mit Krebserkrankungen, Erkrankungen des Verdauungstraktes, die Behandlung von Frauen und Kindern im Status eines Perinatalzentrums, Mund,- Kiefer-, Gesichtschirurgie und HNO-Erkrankungen sein. Das St. Marien-Hospital wird im Schwerpunkt Herz-, Kreislauf- und Gefäßerkrankungen, Erkrankungen am Bewegungsapparat und Unfallverletzungen, Erkrankungen des alten Menschen, neurologische und psychische Erkrankungen, nuklearmedizinische und HNO-Erkrankungen behandeln.

In medizinischer und wirtschaftlicher Hinsicht wird es zu einer bedeutenden Bündelung der Leistungsangebote der beiden Häuser kommen. Hierbei profitieren sowohl die Hammer Bürger als auch die Mitarbeiter der Unternehmen.

Kontakt

Bei Rückfragen und für weitere Informationen stehen Ihnen Susanne Grobosch, Pressereferentin, und Katrin Mette, Klinikkommunikation, telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung:

Susanne Grobosch
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Valeo-Kliniken GmbH, Standort EVK Hamm
Werler Str. 110, 59063 Hamm
Tel: 02381 - 589-1247
Fax: 02381 - 589-1299
Mobil: 0172 – 1569402
Mail: sgrobosch@evkhamm.de
www.evkhamm.de

Katrin Mette
Klinikkommunikation
St. Marien-Hospital Hamm
Nassauerstraße 13-19, 59065 Hamm
Tel: 02381 – 18 1002
Fax: 02381 – 18- 1006
Mobil: 0177 - 4080660
Mail: katrin.mette@marienhospital-hamm.de
www.marienhospital-hamm.de